

Spannende Duelle und Last-Minute-Siege: Kreisliga A2 im Fokus

VfR Murrhardt gewinnt das Derby gegen SC Fornsbach mit 2:0 und bleibt Tabellenführer in der Kreisliga A2.

Am vergangenen Spieltag der Kreisliga A2 Rems/Murr/Hall zeigten die Mannschaften spektakuläre Leistungen, die die Zuschauer in ihren Bann zogen. Neben mehreren packenden Spielen stach insbesondere das Derby zwischen dem VfR Murrhardt und dem SC Fornsbach heraus, das die Hausherren mit einem klaren 2:0 für sich entschieden. Dieser Sieg war entscheidend, um die Tabellenführung zu behaupten.

Die Begegnung entwickelte sich zu einem spannenden Wettkampf, in dem der VfR Murrhardt bereits in der 20. Minute durch Muhammet Hamza Karadeniz in Führung ging. Yannik Traub sorgte in der 60. Minute für die Entscheidung und festigte so den Sieg für die Gastgeber. Der Sieg im Derby ist nicht nur ein wichtiger Schritt in der Saison, sondern stärkt auch das Selbstbewusstsein des Teams erheblich.

Weitere spannende Begegnungen der Liga

Während der VfR Murrhardt triumphierte, gab es auch andere bemerkenswerte Spiele, die für jede Menge Aufregung sorgten. In einer weiteren packenden Partie traf die Spvgg Kleinaspach/Allmersbach auf den FV Sulzbach/Murr und errang einen dramatischen 2:1-Sieg. Die Gäste schafften es, den Ausgleich in der 83. Minute zu erzielen, nachdem Christian Marino die Einheimischen früh in Führung gebracht hatte. Doch in der allerletzten Minute war es Ahmet Yenisen, der den

entscheidenden Treffer erzielte, was das Team in Jubel ausbrechen ließ.

Eine klare Demonstration von Dominanz zeigte der TSV Althütte, der den SK Fichtenberg mit 5:1 besiegte. Hier war Alexander Bretzler der unbestrittene Star des Spiels, der sage und schreibe vier Tore erzielte. Auch Jannik Kress ließ sich nicht lumpen und fügte ein weiteres Tor hinzu. Für die Gäste war Luis Weinberger der Glückliche, der den Ehrentreffer erzielen konnte.

In einer dramatischen Aufholjagd trennten sich der TSV Oberbrüden und der TSV Sechselberg 3:3. Die Gäste lagen bereits mit 3:0 in Führung, doch der TSV Oberbrüden gab sich nicht geschlagen. Durch Tore von Sergej Weerts, Murat Kalkan und Nemanja Milenovic schaffte das Team den Ausgleich und sicherte sich einen Punkt. Solche Spiele zeigen, dass der Kampfgeist und die Entschlossenheit in dieser Liga alles entscheidend sein können.

Ein weiteres Highlight war das hohe Ergebnis in der Partie zwischen der SV Unterweissach und dem TSC Murrhardt, die Unterweissach mit 6:2 gewann. Trotz eines frühen Rückstands gaben sich die Gastgeber nicht auf. Besonders beeindruckend war der Hattrick von Tim Kaltenthaler, der entscheidend zum Sieg beitrug. Auch der SV Steinbach konnte sich mit einem 5:2-Sieg gegen den FSV Weiler zum Stein durchsetzen, geprägt von einer starken Teamleistung und individuellen Glanzmomenten, namentlich durch Nils Bothe und Diellor Shabani.

Die Kreisliga A2 zeigt sich in dieser Saison von ihrer besten Seite, mit spannenden Begegnungen und überraschenden Wendungen, die den Fans jede Menge Unterhaltung bieten. Die Spiele sind ein Beweis dafür, dass jede Minute entscheidend sein kann, und die Teams alles geben, um ihre Ziele zu erreichen. Die Leidenschaft auf dem Platz wird in den kommenden Wochen sicher nicht nachlassen, während jedes Team für seine Ambitionen kämpft.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de